

Pressespiegel

Märkische Oderzeitung, 10. Juli 2008, Lokales

Kraftwerk-Ruine wird geöffnet - Ab Sonntag sind im Rahmen von Kulturland Brandenburg Besichtigungen möglich

von Janet Neiser

Die Kraftwerksruine zwischen Fürstenberg und Vogelsang sei jetzt wieder „im Mittelpunkt des Interesses“, schreibt Janet Neiser zu Beginn ihres Artikels. Im Rahmen der Kulturland-Ausstellung des Städtischen Museums werde es auf dem „ansonsten gesperrten Gelände sogar Führungen geben“. Dort würden Schautafeln präsentiert, auf denen die „Geschichte des Betonskeletts bis heute“ aufgearbeitet sei. Die Rundgänge durch die Ruine seien einer der beiden Teile der Ausstellung „Mittelpunkt kriegswichtiger Industrien - Rüstungswirtschaft und Zwangsarbeit in Fürstenberg (Oder)“. „Uns geht es darum zu zeigen, dass die Gegend um Eisenhüttenstadt schon vor dem Bau des EKO stark industrialisiert war“, wird Axel Drieschner, der die Ausstellung mit Barbara Schulz konzipiert hat, zitiert.